

Conrad Ferdinand Meyer (1825-1898)

## Hochzeitslied

Aus der Eltern Macht und Haus  
Tritt die züchtge Braut heraus  
An des Lebens Scheide –  
Geh und lieb und leide!

5

Freigesprochen, unterjocht,  
Wie der junge Busen pocht  
Im Gewand von Seide –  
Geh und lieb und leide!

10

Frommer Augen helle Lust  
Überstrahlt an voller Brust  
Blitzendes Geschmeide –  
Geh und lieb und leide!

15

Merke dirs, du blondes Haar:  
Schmerz und Lust Geschwisterpaar,  
Unzertrennlich beide –  
Geh und lieb und leide!

*(71 words)*

*Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/cfmeyer/gedichte/chap086.html>*